

Markt für Helikopter in China bietet begrenztes Potenzial

Airbus eröffnet mit Partner AVIC Montagefabrik / Von Roland Rohde

Hongkong (GTAI) - Chinas Markt für Helikopter wächst, bleibt aber aufgrund des restriktiven Luftraumes absolut gesehen klein. Ausländische Anbieter dominieren das Geschehen.

15.01.2020

Chinas Markt für Flugzeuge boomt. Die größten Impulse kommen dabei vom Inlandstourismus. Immer mehr Menschen können sich erstmalig eine Flugreise leisten und wollen ihr eigenes Land kennenlernen. Die Airlines bauen ihre Flotten daher kräftig aus. Laut einer Prognose des staatlichen Jet-Herstellers Commercial Aircraft Corporation of China (CO-MAC) sollen zwischen 2018 und 2037 rund 9.000 Maschinen ausgeliefert werden.

Eine Stufe darunter, im Segment für Helikopter, sehen die Aussichten zwar ebenfalls positiv aus. Doch ganz so boomartig verläuft das Geschäft nicht, obwohl der theoretische Bedarf von Seiten wohlhabender Chinesen oder privater Konzerne immens sein dürfte. Doch für sie - im Gegensatz zu den Airlines - wird der Luftraum nur sehr widerwillig geöffnet.

Zudem lohnt sich der Einsatz von Helikoptern unter rein ökonomischen Aspekten im Prinzip nur auf kürzeren Strecken, insbesondere, weil das chinesische Hochgeschwindigkeitsnetz hervorragend ausgebaut ist und immer engmaschiger wird. Die Tickets sind vergleichsweise günstig, zu Verspätungen kommt es kaum. Für reiche Chinesen gibt es zudem eine Business-Klasse mit Liegesitzen.

Greater Bay Area bietet Absatzpotenzial

Für den klassischen Passagiertransport per Hubschrauber bietet vor allem die Greater Bay Area im Süden des Landes ein steigendes Absatzpotenzial. Im Sommer 2019 startete etwa die erste Linienverbindung zwischen Hongkong und dem festlandchinesischen Shenzhen. Die Unternehmensberatung Asian Sky Group erwartet, dass sich der Luftraum über der Volksrepublik weiter öffnet. Doch Landeskenner rechnen nicht damit, dass es sich dabei um eine radikale Liberalisierung handeln wird.

Bestand an zivilen Luftfahrzeugen in China (Mitte 2019)

Typ	Einheiten
Insgesamt, davon	3.317
.Passagiermaschinen	1.667
.Helikopter	1.200
.Business-Jets	330
.Andere (Zeppeline, Ballons, etc.)	120

Quelle: Asian Sky Group

MARKT FÜR HELIKOPTER IN CHINA BIETET BEGRENZTES POTENZIAL

Laut der Asian Sky Group gab es in der Volksrepublik Mitte 2019 rund 1.200 zivile Hubschrauber. Bis 2022 soll ihre Anzahl laut einer Prognose von Airbus auf 1.500 Einheiten ansteigen. Damit läge das jährliche Absatzvolumen bei 100 Stück. Für den ansonsten riesigen chinesischen Markt stellt das einen sehr geringen Wert dar.

Helikopter kommen seltener beim Personentransport zum Einsatz

Nur ein recht kleiner Teil der 1.200 Helikopter wird zudem für den Passagiertransport eingesetzt. Die Mehrheit verfolgt gewerbliche Aufgaben und wird nach Angaben der Asian Sky Group in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, zur Versorgung von Offshore-Anlagen in der Gas- und Ölförderung oder für Rettungstransporte eingesetzt. In diesen Bereichen erkennt auch Airbus das meiste Absatzpotenzial.

Helikopter in China nach Einsatzzweck (Mitte 2019; Anteil an Gesamtflotte in %)

Zweck	Anteil
Übung und Ausbildung	27
Tourismusflüge, Passagiertransporte	17
Land- und Forstwirtschaft	12
Medizinische Einsätze und Rettungsflüge	10
Polizeieinsätze	8
Versorgung von Offshore-Anlagen	5
Wartung von Stromleitungen	4
Luftfotografie	4
Firmenzwecke (Business-Helikopter)	4
Andere	9

Quelle: Asian Sky Group

Airbus ist nach dem Konkurrenten Robinson der zweitgrößte Anbieter von Helikoptern im Reich der Mitte. Der europäische Konzern gründete 2016 zusammen mit dem chinesischen Luftfahrtkonzern Aviation Industry Corporation of China (AVIC) ein Joint Venture. Das Gemeinschaftsunternehmen eröffnete 2019 eine Anlage zur Endmontage des H135-Modells in Qingdao.

Marktanteil ziviler Helikopter in China (Mitte 2019; Anteil an Gesamtflotte in %)

Anbieter	Anteil
Robinson	35
Airbus	20
Bell	14
Sikorsky	10

MARKT FÜR HELIKOPTER IN CHINA BIETET BEGRENZTES POTENZIAL

Leonardo	9
Russian Helicopters	4
AVIC	4
Enstrom	3
Andere	1

Quelle: Asian Sky Group

Das Werk von Airbus und AVIC in Qingdao soll zunächst 100 Einheiten des Modells, das vor Ort unter der Bezeichnung AC352 angeboten wird, montieren und verkaufen. Die Komponenten stammen unter anderem von Airbus Helicopters in Donauwörth. Insgesamt will das Gemeinschaftsunternehmen in den nächsten 20 Jahren 300 entsprechende Hubschrauber in der Volksrepublik absetzen.

China will mit Russland Schwerlasthubschrauber entwickeln

Beim H135-Modell handelt es sich laut Airbus um einen leichten Hubschrauber mit einem Abfluggewicht von knapp drei Tonnen, der sechs Passagiere und zwei Piloten befördern kann. Das Reich der Mitte plant derweil nach Angaben der China Daily die Entwicklung eines Schwerlasthelikopters mit russischen Partnern. Nach Einschätzung des AVIC-Konzerns benötigt China in den nächsten drei Dekaden rund 200 entsprechende Einheiten für den zivilen Bereich. Das geplante Modell soll zehn Tonnen Fracht, respektive mehr als 100 Personen befördern können.

Daneben laufen laut der chinesischen Tageszeitung erste Forschungen für die Entwicklung eines rein elektrischen Fahrzeugs. Das China Helicopter Research and Development Institute (CHREDI) wird in den nächsten zwei Jahren mit einem Prototyp entsprechende Testflüge absolvieren. Ziel sei es, noch innerhalb dieses Jahrzehnts einen E-Hubschrauber auf den Markt zu bringen.

Kontaktadressen

Bezeichnung	Internetadresse	Anmerkung
Aviation Industry Corporation of China (AVIC)	http://enm.avic.com	staatliche chinesische Flugzeugherstellung
Airbus	http://www.airbushelicopters.asia/website/en/ref/China_276.html (Niederlassungen im Helikopter-Geschäft in China); https://www.airbus.com/newsroom/press-releases/en/2019/04/chinas-airbus-h135-final-assembly-line-starts-operations.html (Pressemitteilung zum Werk in Qingdao)	europäische Flugzeugherstellung
Asian Sky Group	http://www.asianskygroup.com (Startseite); https://static1.squarespace.com/static/583cff1a59cc68a8c3ce896f/t/5da56fe64e114a6aa6401795/1571123241660/2019+China+GA+Report+EN+20191015.pdf (Bericht zum Luftfahrzeugmarkt in China)	Unternehmensberatung, Luftfahrt

China Daily

<https://www.chinadaily.com.cn>  (Startseite); <https://www.chinadaily.com.cn/a/201911/18/WS5dd1f004a310cf3e35577ef6.html>  (Bericht zu Helikopter-Projekten)

englisch
ch
Tage

Zusatzinformationen

Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll, Ausschreibungen und Entwicklungsprojekten in China können Sie unter <http://www.gtai.de/china> abrufen. Die Seite <http://www.gtai.de/asien-pazifik> bietet einen Überblick zu verschiedenen Themen in der Region.

Mehr zu:

China
Luftfahrzeuge
Branchen

Kontakt

Christina Otte

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 323

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.